



## Die Schulanfänger in der jahrgangsgemischten Klasse

Es hat sich gezeigt, dass die „Kleinen“ eine enge, persönliche Betreuung benötigen. Im Gegensatz zur restlichen Lerngruppe haben unsere Schulanfänger eine feste Bezugslehrkraft. Täglich werden sie in den Fächern Deutsch und Mathematik unterrichtet. Zusätzlich üben sie sich in freien, zunehmend selbstorganisierten Lerneinheiten in den Bereichen Planarbeit, Grob- und Feinmotorik, Wahrnehmung und Konzentration. Schon früh orientieren sich auch die Hausaufgaben der Schulanfänger am Prinzip der „Hausaufgabe der Woche“. Unterstützt werden sie immer wieder durch die älteren SchülerInnen. Schön mit anzusehen ist, wie die Kleinen durch beobachten vom Rest der Klasse lernen und Lerninhalte aufnehmen, die laut Rahmenplan noch nicht vorgesehen sind. Der zum Teil sehr intensive, körperliche Kontakt zu den Älteren erleichtert den Schulanfängern den Übergang in die Schule und das Ankommen bei uns. Auch wird ihre Sozialkompetenz weitreichend geschult.